

Ergebnisprotokoll

Datum	Ort	Uhrzeit
07. Juni 2019	MASGF, Haus S, Henning-von-Tresckow-Straße 2-13, 14467 Potsdam, R 2.164.1	10:00 – 11:30 Uhr
Teilnehmende	Moderation	
Siehe unten	Dr. Romy Ermler, Landeszahnärztekammer Brandenburg (LZÄK)	
Ergebnis		
<p>TOP 1 Begrüßung / Abstimmung der Tagesordnung / ggf. Vorstellungsrunde</p> <p>Fr. Ermler begrüßt die Teilnehmenden. Es folgt eine Vorstellungsrunde.</p> <p>Die Tagesordnung wird angenommen. Herr Kilian entschuldigt die für die AG-Sitzung angefragten Gäste Fr. Krick und Fr. Zeljar (Verband der Ersatzkassen e.V.) sowie Fr. Wiegmann (Fachstelle Altern und Pflege im Quartier, FAPIQ).</p>		
<p>TOP 2 Berichte aus den Bereichen der Mitglieder und Gäste</p> <p>Die Berichte aus den Bereichen der Mitglieder fließen in TOP 3 und TOP 4 ein.</p>		
<p>TOP 3 Vorbereitung der Veranstaltung „Integration der Mundhygiene in der Pflege – eine Schulung für Pflegefachpersonal“ am 29. August 2019</p> <p>Für die Veranstaltung wurde Anfang Mai ein Save-the-Date im Verteiler der AG-Teilnehmenden verschickt und von diesen in ihre Strukturen weitergeleitet. Bislang sind 16 Anmeldungen eingegangen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Die AG-Mitglieder begrenzen die Anzahl der Teilnehmenden auf 40 bis 45 Personen. Bei größerer Nachfrage werden weitere Veranstaltungen organisiert. Die AG-Teilnehmenden entscheiden sich gegen die Beantragung von Fortbildungspunkten. Um die Teilnahme von Pflegefachpersonal an der Veranstaltung dennoch attraktiv zu gestalten, wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt. Diese erfasst die Fortbildungsstunden (2 Stunden) der Veranstaltung. <ul style="list-style-type: none"> → Die Fachstelle aktualisiert in Rücksprache mit Fr. Ermler die Einladungsmail und nimmt den Hinweis zu den Fortbildungsstunden auf. → Die AG-Teilnehmenden werden gebeten, die aktualisierte Einladungsmail nach den Sommerferien (Anfang August) in ihren Verteilerkanäle zu streuen. → Fr. Albrecht und Hr. Träger leiten die Einladungsmail in die Pflegefachschulen in Brandenburg weiter. Materialauslage: Flyer „12 Tipps zur Mundhygiene“ (Fachstelle Gesundheitsziele im Land Brandenburg), Handbuch der Mundhygiene (Fr. Ermler). Weitere Materialien können von den AG-Mitgliedern vorgeschlagen und ausgelegt werden. In Vorbereitung auf die Veranstaltung kann das Material zu Händen an Heike Ziezow (MASGF, Henning-von-Tresckow-Straße 2-13, 14467 Potsdam) verschickt werden. <p>Fr. Schober wird das Unterstützungsprogramm „Pflege in Familien – PfiFf“ durch einen Informationsstand auf der Veranstaltung vorstellen (s. auch TOP 5).</p> <ul style="list-style-type: none"> Das Catering umfasst nur die Versorgung mit Getränken. 		

Die AG-Teilnehmenden sind eingeladen, sich über den Link (<https://anmeldung.gesundheitbb.de/>) zur Veranstaltung anzumelden.

Die Nachbereitung der Veranstaltung soll mögliche Themen für die weitere Arbeit der AG generieren.

TOP 4 | Vorbereitung des AG-Beitrags auf dem Pflegefachtag Brandenburg am 13. November 2019 (Forum 6, 14:00-15:30 Uhr)

Fr. Albrecht stellt die Entwicklung, den Ablauf und das Ziel des Pflegefachtag Brandenburg 2019 vor. Er findet am 12./13. November in Erkner statt und hat bis zu 120 Teilnehmende.

Die Arbeitsgruppe einigt sich darauf, den Beitrag auf dem Pflegefachtag von der Veranstaltung im August abzugrenzen. Möglicherweise kann auf die Diskussionspunkte der Veranstaltung im August Bezug genommen werden.

Die Moderation des Forums wird Fr. Ermler übernehmen. Geplanter Ablauf:

- Begrüßung durch AG Mundgesundheits (Fr. Ermler und Fr. Albrecht) & AG Impfschutz (wird noch benannt)
- Input von Dr. Bundschuh
- Rollenspiel (Hr. Träger und Kollegin)
- Nachfragen und Diskussion
- Anschließend stellt in 15-20 Minuten die AG Impfschutz bei älteren Menschen ihre Aktivitäten zur Handreichung „Stärkung des Impfschutzes in stationären Pflegeeinrichtungen“ vor.

Hr. Kilian erläutert kurz die Aktivitäten der Arbeitsgruppe Impfschutz bei älteren Menschen. Die Handreichung und weitere Informationen finden sich auf der Website des BGÄw unter <https://ogy.de/cngf>. Die Handreichungs-PDF findet sich in Anhang 2.

Die AG entscheidet sich dadurch zu zwei Themen aus der Pflege, die in einem Forum vorgestellt werden „Mundgesundheits und Impfen in der Pflege – Eine Frage der Haltung?“

TOP 5 | Vorstellung des Unterstützungsprogramms „Pflege in Familien fördern – PfiFf“

Fr. Schober stellt das Unterstützungsprogramm „Pflege in Familien fördern – PfiFf“ der AOK Nordost, Unternehmensbereich AOK Pflege Akademie vor (<https://aok-pfiff.de/>).

Das Programm ist kassenübergreifend nutzbar und unterstützt pflegende Angehörige durch die Vermittlung von Informationen zur Durchführung der häuslichen Pflege und Hinweise auf weiterführende Angebote. Verschiedene Institutionen u. a. im Land Brandenburg kooperieren mit dem und setzen Pflegekurse nach § 45 SGB XI um. Dazu werden 1 – 2 Pflegefachkräfte pro Kooperationspartner durch die AOK Pflege Akademie zu PfiFf geschult. Neben der fachlichen Anleitung stellen sie bspw. Räumlichkeiten für Schulungen zur Verfügung. Die Kooperationen werden bislang ausschließlich mit Krankenhäusern/Kliniken durchgeführt. Das Thema der Mundhygiene wird dabei niedrigschwellig, beispielsweise in Themenvideos, aufbereitet und den pflegenden Angehörigen vermittelt. Ergänzend zu den praktischen Pflegekursen in den Krankenhäusern/Kliniken veranstaltet die AOK Pflege Akademie in Zusammenarbeit mit erfahrenen Partnern weitere PfiFf-Kurse zu besonderen Themen, z. B. zur häuslichen Pflege von Menschen mit Schluckstörungen, wo auch Inhalte zur Mundhygiene vermittelt werden.

Die Teilnehmenden regen an, den Flyer „12 Tipps ...“ in die Angehörigenmappe aufzunehmen.

Insbesondere bei Menschen mit Demenz ist die Erhaltung der Mundgesundheits eine große Herausforderung für Angehörige und Pflegendes. In diesem Zusammenhang wird auf die Initiative „Demenz Partner“ hingewiesen (www.demenz-partner.de/startseite.html).

Fr. Dr. Ermler informiert über die Veranstaltung „Zahngesundheits bei Menschen mit Demenz“ am 16. Oktober 2019.

TOP 5 | Sonstiges/ Ausblick/ Terminvereinbarung nächste Sitzung

- Fr. Ermler verweist auf den Mundhygiene-Koffer. Dieser wurde 2012 ins Leben gerufen und wurde seitdem landesweit nur sehr selten als Anschauungskoffer für Schulungszwecke ausgeliehen und eingesetzt. Um die Idee des Schulungs- und Präsentationskoffers neu aufzulegen, ist eine Handreichung geplant, die das Material, die Kostenplanung und Vorschläge zum Einkauf aufbereitet. Damit soll die Zusammenstellung eines eigenen Koffers für Pflegepersonal und pflegende Angehörige erleichtert werden.
- Organisatorischer Hinweis: Das Parken auf dem Gelände des MAGSF ist leider nicht möglich und kann nicht angefragt werden. Kostenpflichtige Parkplätze stehen den Teilnehmenden außerhalb des MASGF-Geländes zur Verfügung.
- Das nächste Treffen der Arbeitsgruppe findet am **18. Oktober 2019** von **10 bis 12 Uhr** im **MASGF, Raum 2.164** statt. Dieser Termin soll für die Nachbereitung der Veranstaltung am 29. August & als Vorbereitung für den Pflegefachtag Brandenburg 2019 genutzt werden.

Nächster Termin

18.10.2019, 10 -12 Uhr
(MASGF, Raum 2.164)

Anlagen

- 1) Aktualisiertes Veranstaltungsprogramm „Die Integration der Mundhygiene in der Pflege – eine Schulung für Pflegefachpersonal“ am 29. August
- 2) Impfschutzbroschüre der AG Impfschutz bei älteren Menschen (zur Vorbereitung des AG-Beitrags auf dem Pflegefachtag Brandenburg am 13. November 2019)

Protokoll: Angelina Eger (eger@gesundheitbb.de) und Holger Kilian (kilian@gesundheitbb.de)
Fachstelle Gesundheitsziele im Land Brandenburg (in Trägerschaft von Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V.)



Bündnis Gesund Älter werden im Land Brandenburg | AG Mundgesundheit
Teilnehmende der Sitzung am 07. Juni 2019

Name	Institution	Unterschrift
Kison, Andi	KZV	
Duchon, Charlotte	MASGF Ref. 23	
Dr. Ermler, Romy	LZA - Brandenburg	
Brodemies, Manuela	Pflegezeitpunkt Potsdam	
Träger, Maria	AWO	
Ewald, Rita	AOK Nordost	
Schober, Andrea	AOK Nordost	
Freimeyer, Miriam	bpa	
Albrecht, Cornelia	AWO LV	
Betsow, Heike	MASGF, Ref. 41	

Weigelt-Bock, Jas	MASGF, Ref. 41	
Kilian, Holger	Fachstelle Ger-Ziele	
Eger, Angelina	Fachstelle Gesundheitsziele	